



DER HERO AUF DER ASIA BIKE 2017: DER ZAUBER DER DOLOMITEN REICHT BIS NACH CHINA

Der HERO Südtirol Dolomites erweitert seinen Horizont und blickt nach Fernost: Anlässlich der Asia Bike 2017 in Nanjing bei Shanghai, der wichtigsten Fahrradmesse Asiens, hat sich der HERO einem Publikum aus Fachunternehmern und -vereinigungen vorgestellt. Beim Industry Summit in China wurden Zahlen präsentiert, welche das Renommee des Wolkensteiner Rennens und das kontinuierliche Wachstum des internationalen Tourismus in den Dolomiten illustrieren.

Der HERO ist ein Rennen, zu dessen Stärken seine große internationale Anziehungskraft zählt. Auf dieser Basis lässt sich der Aktionsradius erweitern und ein immer breiteres und vielschichtigeres Publikum ansprechen. Der **HERO Südtirol Dolomites** wird im Jahr 2018 zum neunten Mal stattfinden. Ein Beweis für das kontinuierliche Wachstum seit Beginn des HERO im Jahr 2010. Dieses betrifft nicht nur die internationalen Teilnehmer, sondern auch die wirtschaftlichen, touristischen und medialen Auswirkungen auf die Dolomiten.

Das Rennen, das sich immer stärker zu einem wichtigen Schaufenster für eine Region von außergewöhnlichem Reiz entwickelt, möchte dieses Jahr sein ganz besonderes Gesicht auch im Ausland zeigen – indem es sich an ein Publikum wendet, das nur in geographischer Sicht „weit weg“ ist: Soeben ist im chinesischen Nanjing die **Asia Bike 2017** zu Ende gegangen, die wichtige fernöstliche Messe rund um den Markt des Radsports. Hier war der HERO mit einem eigenen Stand im Bereich **Travel Club & Leisure** vertreten, und



zwar vor allem dank der Main Partnership mit der Region Südtirol und der Eurobike in Friedrichshafen, die zu den Mitorganisatoren der Asia Bike zählt.

Anlässlich des Industry Summits hat **Gerhard Vanzi**, Geschäftsführer des HERO, vor einem Publikum aus Fachunternehmern und -vereinigungen die Merkmale und Kennzahlen des härtesten Mountainbike-Marathons der Welt präsentiert. Dabei sprach er auch über die Gründe, welche die Rennorganisation dazu gebracht haben, sich auf dem asiatischen Markt vorzustellen.

„Da ist vor allem das Wachstum der Fahrradkultur und -bewegung in China, wovon die immer größere Zahl organisierter Wettbewerbe vor allem in Norden des Landes zeugt, um sportliche Aktivitäten zu bewerben und Destinationen mit großer touristischer Bedeutung ins Rampenlicht zu rücken“, so Vanzi. „In diesem ökonomischen Kontext stellt der Tourismus einen weiteren starken Anreiz und einen bemerkenswerten Wachstumsfaktor dar, vor allem im Hinblick auf die starke Neigung der Chinesen zum Reisen.“



Tatsächlich ist China das Land, in dem am meisten Geld für Reisen ausgegeben wird. Nach Schätzungen der Weltorganisation für Tourismus der Vereinten Nationen sind die chinesischen Touristen dabei, sich zu den hauptsächlichen „Big Spendern“ auf internationalem Level zu entwickeln – eine Folge der erheblichen Zunahme der Auslandsreisen (82 Millionen im Jahr 2016) sowie der Expansion der Mittelklasse.

Eine der bevorzugten Destinationen dieser neuen Kunden ist Italien. Die Touristen aus China wünschen sich im Wesentlichen Shopping, Reiserouten und Restaurants und finden damit im „Bel Paese“ ihr ideales Ziel, denn Italien zeichnet sich durch sein außerordentliches geschichtlich-künstlerisches Erbe, durch seine berühmte Küche sowie – in der Welt der Mode – durch große Marken aus. Vor diesem Hintergrund konnten die Dolomiten bei den Chinesen rasch an Popularität gewinnen, denn sie gelten ihnen sowohl für Winter als auch für Sommer als äußerst interessante Destination, angefangen von Skiferien bis hin zum entspannten Erholungsurlaub und – in naher Zukunft – auch für Wander- und Radtouren.

„Die Dolomiten besitzen den Vorteil, ein anderes Produkt zu bieten als die übrigen italienischen Destinationen, welche die Chinesen bereits kennen“, so der Chef des HERO weiter. „Aus diesem Grund können sich die Dolomiten als eine Destination präsentieren, die speziell für die Mittel- bis Oberschicht sowie für eine junge Kundschaft besonders interessant ist, die in ihrem Urlaub lieber länger an einem Ort sind.“

Eine weitere Gelegenheit zu mehr Sichtbarkeit auf diesem neuen, stark wachsenden Markt ergibt sich durch das **Europäisch-Chinesische Tourismusjahrs**. In Venedig wird im Januar 2018 die Eröffnungsfeier stattfinden. Damit öffnet sich für die Dolomiten und für den HERO Südtirol Dolomites ein wichtiges Fenster zur Bewerbung und Entwicklung des internationalen Tourismus, bei der auch Synergien mit anderen italienischen und globalen Realitäten und Symbolen zu nutzen sein werden, wie etwa der Anerkennung als UNESCO Welterbe.

Nähere Informationen: www.herodolomites.com



Gerhard Vanzi introduces HERO Suedtirol Dolomites during the Industry Summit at Asia Bike

Organisation

HERO Südtirol Dolomites Committee
 Str. Meisules, 144 I-39048 Wolkenstein (BZ)
 Tel. +39 0471 773033
www.herodolomites.com

Pressestelle

COMeta Press / Carlo BRENA
 Tel. +39 335 5724520

www.cometapress.it – info@cometapress.it

